

## Zweites Kapitel.

Durch den nord-  
atlantischen Ozean  
nach La Guayra.



Als die Brigg hinter dem schüßenden Brechwasser an dem schweren, mit ungeheuren Kosten hergestellten Steindamm zu Anker lag, war Paul todmüde. Die schwere Arbeit hatte seine jugendlichen Kräfte, die er beim Bergen der Segel aufs äußerste angespannt hatte, erschöpft.

„Jetzt zu Koje, Junge!“ sagte der alte, durchwetterte norwegische Matrose Pit, mit dem Paul gleich zu Beginn der Reise wegen seines biederen Auftretens Freundschaft geknüpft hatte. „Mußt ja hundemüde sein! Was kramst noch in deiner Kiste\*) herum? Willst doch kein Buch mehr herausfischen, um noch Geschichten zu lesen?“

„Nein, das nicht, Pit,“ entgegnete Paul, „aber ich möchte noch gern ein paar Zeilen niederschreiben, damit sie zu Hause Nachricht be-

\*) Jeder Schiffsmann besitzt eine Schiffskiste, worin seine Effekten enthalten sind. Sie steht unmittelbar vor der Koje, dem Bett der Seeleute, und dient als Sitzbänkchen.